

Warum soll ich für meine geistlichen Leiter beten?

- ▶ Weil es Gott gefällt. (1. Tim. 2,3)
- ▶ Weil ich weiss, dass Gott sie über mir, mit Autorität eingesetzt hat. (Röm.13,1)
- ▶ Weil sie die Bedingungen unter denen wir leben beeinflussen – sie prägen unsere Familien und die Gemeinde "damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen können" (1. Tim. 2,1–4)
- ▶ Es ist Gottes Wille und für die Wirksamkeit ihres Dienstes von entscheidender Bedeutung. (1. Thess. 5,25; Röm. 15,30; 2. Kor. 1,11)
- ▶ Es ist unverzichtbar, wegen ihrer Sichtbarkeit und ihrem Einfluss. (1. Samuel 12,13–14)
- ▶ Es ist die beste Verteidigung gegen Satan's Hass, der sich gegen die geistlichen Leiter wendet. (1. Peter 5,8)
- ▶ Es ist ihr großes Bedürfnis, wegen ihrer Verletzbarkeit durch Versuchung. (Lukas 22,31–32)
- ▶ Weil ich die Größe ihrer Aufgabe erkenne und dankbar bin, für ihre Bereitschaft zu führen. (Jak. 3,1)

GEBETSSCHILD-ANLEITUNG

- 1 Bete entsprechend dem Datum, angewandt auf den geistlichen Leiter.
 - 2 Lass dich vom Heiligen Geist führen, was "aktuell dran ist".
- Wir hoffen, dass du diese Gebetsanleitung wieder und wieder verwendest. Sei ermutigt, die Schriftverweise nachzuschlagen und zu lesen, fasse die Anliegen in eigene Worte, markiere das, was dir in der Fürbitte besonders wichtig wird und ergänze mit eigenen Gebeten.

Bete, dass sie gesund bleiben und dass es ihnen in jeder Hinsicht gut geht, physisch wie seelisch.
(3. Joh. 1,2)

Bete, dass sie Gottes Wort von Herzen lieben und Tag und Nacht darüber nachsinnen.
(Psalm 1)

Bete für Heilung, Vergebung und Versöhnung von falschen Erwartungen, Kritik, undankbaren Haltungen, falscher Denkweise, Trauer, Verletzungen und Missbrauch.
(Eph. 4,32)

Bete, dass alles was sie tun, von Liebe bestimmt wird.
(Eph. 5,2)

Bete, dass Gott jeden ihrer Mängel ausfüllt und dass sie alles bekommen, was sie zum Leben brauchen.
(Phil. 4,19)

Bete, dass sie einen guten christlichen Charakter und Integrität in allen ihren Beziehungen und im Umgang mit anderen zeigen.
(Micha 6,8)

Bete, dass sie in Christus bleiben, täglich mit Ihm sprechen, Seine Verheißungen in Anspruch nehmen / auf das eigene Herz anwenden und Ihm gehorsam sind.
(Joh. 15,5,16; Röm. 10,8–10; Joh. 14,2–23)

Merkmale einer durch Gebet unterstützten Leiterschaft (2. Mose 17, 8–16):

- ▶ Die Leiterschaft wird fähig sein, den Angriffen des Feindes zu widerstehen und die Gemeinde schützen.
- ▶ Die Leiterschaft wird fähig sein, ihre Aufgaben und Gottes Willen für den Leib auszuführen.
- ▶ Gott wird der Gemeinde helfen, in den bevorstehenden Kämpfen stark zu bleiben und siegreich zu sein.
- ▶ Gott wird seine Gegenwart und Kraft auf bedeutende Weise offenbaren.

Praktische Awendungen:

- 1 Bete, dass Gott dein Herz mit dem Wunsch und der Kraft füllen wird, um für deine geistlichen Leiter zu beten.
- 2 Sei dir bewußt, welchen enormen Unterschied deine Gebete im Leben und Dienst deiner geistlichen Leiter machen werden.
- 3 Bitte Gott um Hilfe, dass deine Wertschätzung für deine geistlichen Leiter wächst.

Bete, dass der Geist des Herrn auf ihnen ruhen wird, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rats und der Kraft, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des Herrn.
(Jesaja 11,2)

Bete, dass sie nicht müde werden, Gutes zu tun.
(Gal. 6,9)

Bete für anhaltende Stärke und Erneuerung.
(Jesaja 40,27–31)

Bete, dass ihr Reden nicht von Überredungskunst und klugen Worten gekennzeichnet wird, sondern durch machtvolles Wirken von Gottes Geist und Kraft.
(1. Kor. 2,4–5)

Bete, dass Gott sie in allem unterweist und ihnen den Weg zeigt, den sie gehen sollen und sie mit Seinen Augen leitet.
(Psalm 32,8)

Bete, dass sie im Dienst einer neuen Ordnung - der des Geistes - stehen, und nicht mehr der alten Ordnung unterstehen, die vom Buchstaben des Gesetzes bestimmt war.
(Römer 7,6)

Bete, dass sie durch ihren Glauben gegenseitig ermutigt werden.
(Römer 1,12)

Bete, dass sie die Gnade haben zu wissen, wie man auf Beschwerden von Gemeindemitgliedern reagieren soll. Damit sie im Umgang mit anderen offen, liebevoll und gnädig sein können.
(Kol. 4,6)

Bete, dass ihre Ehen gestärkt werden und die Beziehung Jesu zu seiner Braut reflektieren: dass er → sie zärtlich hegt und führt, und dass sie → ihn respektiert, ermutigt und ihm folgt.
(Epheser 5,22–33)



Was ist ein Gebetsschild?

Es ist ein Schutzschild des Gebetes, bestehend aus Fürbittern, die es sich ernstlich vornehmen, konsequent für ihre geistlichen Leiter zu beten. Fürbitte schwächt den Feind! Paulus hat viele Male Gebet angefordert (1. Thes. 5,25; Röm. 15,30; 2. Kor. 1,11). Es war dringend notwendig, um seinen Dienst und die Botschaft des Evangeliums zu fördern.

Diese beten aus Gehorsam, aber auch aus Überzeugung, dass ihre Gebete wertvoll und effektiv vor Gott sind.

Defensive und offensive Strategie

Defensiv: Die Fürbitter bekennen den Sieg Christi am Kreuz über allem, was die Verwirklichung von Gottes Absichten unter uns behindern könnte.

Offensiv: Die Fürbitter beten, dass die Absichten und Pläne Gottes in der Gemeindeführung und dem örtlichen Leib Christi hervorgebracht werden.

Das Gebetsschild ist dafür gedacht, alle Hauptamtlichen und Ältesten zu schützen. Alle Mitarbeiter (oder wer ein Anliegen für bestimmte Bereiche hat) sind ermutigt, auch für ihre Bereichsleiter im Gebet einzutreten und umgekehrt.

Mit freundlicher Genehmigung übernommen von der EvG Königsbrunn
Konzept/ Layout: J. Steiert Tel. 082113474496



Bete, dass Gott ihnen "Feind" und "die richtigen Worte" gibt. (Epheser 6,19)

Bete, dass Gott sie mit Segen umgibt und sie schützt wie ein Schild, mit Wohlwollen, Gefallen und Gunst. (Psalm 5,12)

Bete, dass sie sich ihrer geistlichen Gaben bewusst sind und daran arbeiten, sie weiter zu entwickeln, damit sie der Gemeinschaft dienen können. (1. Kor. 12,1; 1. Petrus 4,10-11)

Sag Gott mit großer Freude "Danke" für sie! (Philipp 1,3-6)
...und bete, dass sie den Lauf gut vollenden. (2. Tim. 4,7)

Bete, dass sie die Weisheit von Früchten, unparteiisch und frei von Heuchelei! (Jakobus 3,17)

Bete, dass es keiner Waffe, die gegen sie geschmiedet ist, gelingen soll; und dass alle Zungen, die sich gegen sie, ihren Dienst oder ihre Familien vor Gericht erheben, schuldig gesprochen werden. (Jesaja 54,17)

Bete, dass sie entschlossen zusammen halten, allen mit der gleichen Liebe begegnen, und dass sie einmütig und ganz auf das gemeinsame Ziel ausgerichtet sind. (Philipp 2,2-4)

Bete, dass Gott sie mit all seiner Gnade überschützet, damit sie in jeder Hinsicht und zu jeder Zeit alles haben, was sie zum Leben brauchen, und damit sie sogar noch auf die verschiedenste Weise Gutes tun können. (2. Korinther 9,8)

Bete, dass sie immer sofort bereit sind zuzuhören, vor dem Reden überlegen und frei sind von unberechtigtem Zorn. (Jakobus 1,19)

Bete, dass sie sich von allem fern halten, was ihre Gedanken und ihr Tun beschmutzt, und in Ehrfurcht vor Gott, ein durch und durch geheiligtes Leben führen. (2. Korinther 7,1)

Bete, dass die in Leiterschaft praktizieren, was sie predigen, dass sie Täter des Wortes sind und nicht nur lehren. (Jakobus 1,22)

Bete, dass ihre Gemüter rein sind, nicht abgelenkt, zerstreut, verwirrt. (Philipp 4,8)

Bete, dass sie nicht streitsüchtig werden, sondern freundlich zu jedermann bleiben, fähig sind zu lehren, mit Geduld Übel ertragen und ihre Gegner mit Sanftmut korrigieren. (2. Tim. 2:24-25)

Bete, dass ihre Kinder gehorsam sind und ihre Eltern ehren, denn das ist das erste Gebot mit einer Verheißung, damit es ihnen gut geht und sie lange auf Erden leben. Bete, dass sie ihre Kinder in der Zucht und Ermahnung des Herrn aufziehen. (Epheser 6,1-4)

Bete, dass sie ein dankbares Herz pflegen, sich ihrer göttlichen Zugehörigkeit bewusst, ohne Murren und Unzufriedenheit, die Herausforderungen des Lebens überwinden. (Phil. 2,4-7; Phil. 2,14-15)

Bete für Schutz vor Versuchung, vor Irreführung und aller Unheil. Bete, dass sie von Engeln auf all ihren Wegen behütet werden. (Mt. 6,13; 1. Joh. 4,1-3; Ps. 91)